

Inhalt

Einleitung 9

I. Einzelner und Sozialität 17

1. Philosophische und nicht-philosophische Erschließung von Sozialität 17
2. Duale Sozialität 20
3. Plurale Sozialität 31
4. Sozial- und Politische Philosophie, Ethik und Recht 43
5. Politische Sozialität 61

II. Ganzheitliche Ordnung 69

1. Der funktionale Ständestaat 70
2. Der politische Ständestaat 74
3. Der kulturelle Ständestaat 79
4. Politische Ganzheit 86

III. Individualismus und soziale Kollateralität 95

1. Der Einzelne und die Naturrechtslehre 95
2. Gesellschaftsmonismus 104
3. Methodologischer Individualismus 116

IV. Staatsformen 125

1. Das klassische Schema 126
2. Die Abkehr vom klassischen Schema 131

V. *Souveränität* 136

1. Monarchische Souveränität 139
2. Herrschafts- und Gesellschaftsvertragstheorie 144
3. Volkssouveränität 165
4. Volkssouveränität, Staatssouveränität, Organsouveränität 172
5. Souveränität im Außenverhältnis 184

VI. *Legitimität* 189

1. Legitimität als kategoriale Affirmativität 193
2. Legitimität durch Repräsentation und Herrschaftskontrolle 200
3. Legitimität durch Verfassung 211
4. Die Demokratie als die legitime Staatsform 219

VII. *Staat und Gesellschaft im Verhältnis zueinander* 234

1. ‚Government‘ und Gesellschaft („society“) 235
2. Staat, Gesellschaft und Verwaltung 241
3. Der Staat der Gesellschaft 253

Schlußwort 267

Literaturverzeichnis 269

Personenregister 299

Sachregister 307